

Nationale Tagung «Nachhaltige Ernährung in Städten und Gemeinden» – Workshop 5 «Monitoring»

Um die Verbesserungen im Bereich nachhaltige Ernährung messen und ausweisen zu können, braucht es ein geeignetes Monitoring. Einige Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft bieten bereits Indikatoren an, auch der Milan Urban Food Policy Pact liefert erste Ansätze für die Messkriterien nachhaltiger Ernährungssysteme.

Im Workshop wurden die Chancen und Herausforderungen der einzelnen Handlungsfelder diskutiert. Ziel des Workshops war eine fundierte SWOT-Analyse zu den spezifischen Handlungsfeldern, welche die Teilnehmenden in der direkten Umsetzung unterstützen soll. Die Ergebnisse finden Sie untenstehend:

Projekte	
Indikatorenset für Ernährungssystem kompatibel mit MONET (I)	
United against Waste : Benchmark Food Waste für Gastronomie (I)	
Beelong (L)	
KITRO (L)	
Indikatoren Milan Urban Food Policy Pact (I / L)	
UBP -Indikator (I)	
Eaternity : CO ₂ / Portion und Wasserverbrauch Managementtool (L)	
FiBI: SMART basierend auf Saffaguideline → Bewertung von Ernährungssystemen von Städten (L)	
EcoCook (L)	
MONET : 33 Indikatoren für nachhaltige Entwicklung (seit 2005) (L)	
Nachhaltigkeitsbeurteilung von Projekten (I)	
SWOT	
Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> - Legitimation aufzeigen - Ziele & Indikatoren → Wirkungsmodell notwendig 	<ul style="list-style-type: none"> - Abhängigkeiten von Indikatoren - Wirkungsprozesse oft unklar - Datenverfügbarkeit
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> - In bestehende Indikatorensets integrieren E - NFP 69 - Wen möchte man ansprechen? Netzwerkanalyse - Zusammenarbeit: Ziele nicht Massnahmen (Food Waste / tierische Produkte / Produktion) - Zusammenarbeit mit Branchen für Daten E - Handlungsfelder / Ziele / Indikatoren → Arbeitsgruppe E E 	<ul style="list-style-type: none"> - Zielkonflikte (z.B. Klima vs. Tierwohl) - Indikator ist eine starke Vereinfachung (sollte nicht kontra-intuitiv sein) - Zu viele Indikatoren - Gemeinsame Zielvorstellung (→sollte nicht bremsen)

E = Schwerpunkte für den weiteren Koordinationsbedarf
A = Abgeschlossene Projekte
L = Laufende Projekte
I = Zukünftige Projekte / Projektideen